



Die Ministerin

MGEPA Nordrhein-Westfalen • 40190 Düsseldorf

An die
Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland
Frau Ulrike Lubek
Kennedy-Ufer 2
50663 Köln

Erz 20. Juni 2011

- LD -

ef

Sehr geehrte Frau Lubek,

10. Juni 2011

ich danke für Ihr Schreiben vom April dieses Jahres, in dem Sie noch einmal auf das Interesse des Landschaftsverbandes hinweisen, mittels einer Änderung im Landespflegegesetz Kriegsoffiziersfürsorgeberechtigte betreffend eine erhebliche Kostenersparnis für die Landschaftsverbände bewirken zu können.

Dieses Anliegen ist - wie Sie wissen - bereits in der Vergangenheit vom ehemaligen Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen geprüft und mit Verweis auf rechtliche Gründe abgelehnt worden.

Ich bekräftige jedoch gerne bezugnehmend auf unsere Besprechung am 23. Mai dieses Jahres, dass - wie bereits auf Arbeitsebene Ende letzten Jahres zugesagt - diese Problematik bei den anstehenden Arbeiten zur Novellierung des Landespflegegesetzes ergebnisoffen geprüft werden wird. Ich biete überdies an, diese Thematik beim vorgesehenen Gespräch unseres Hauses mit den Landschaftsverbänden zum § 43a SGB XI am 24. Juni des Jahres ein weiteres Mal vertiefend zu erörtern.

Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
www.mgepa.nrw.de

Die Aufarbeitung der rechtlichen Fragen ist zwar bereits begonnen worden, wird aber noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Es ist diesbezüglich geplant, erste Zwischenergebnisse zu gegebener Zeit auf Arbeitsebene mit beiden Landschaftsverbänden zu besprechen.

Telefon +49 211 8618-4300
Telefax +49 211 8618-4550
barbara.steffens@mgepa.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien 704, 709
und 719 bis Haltestelle
Landtag/Kniebrücke

Für Ihre Anstrengungen, Möglichkeiten zur Stärkung bzw. Entlastung der kommunalen Haushalte umzusetzen, habe ich volles Verständnis und bin gerne bereit, soweit mir möglich dazu einen Beitrag zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Barbara Steffens', with a stylized flourish at the end.

Barbara Steffens